

Unforgivable Sinner ~ Old Version

Contestshipping

Von WoelfinAkira

Kapitel 10: Schicksalhafte Begegnung

Ich hab es tatsächlich noch geschafft! XD Das entscheidene Kapitel! Wuu~~h. Ich hab mich heute tot geschrieben und jetzt... tun meine Hände weg! XDD Ich mag besonders den Kampf und habe mir sehr viel Mühe gegeben. ^-^ Hoffentlich seid ihr mit mir zufrieden. Wir werden uns in 5 Tagen wiedersehen. Hoffentlich mit dem nächsten Kapitel. Die FF neigt sich dem Ende zu...

Und an dieser Stelle: VIELEN DANK FÜR EUREN LIEBEN KOMMIS!! ^//^

10. Kapitel

Schicksalhafte Begegnung

Nun war es soweit. Das Finale begann. Mehrere hundert Menschen hatten auf dieses Ereignis gewartet. Die besten Koordinatoren würden sich in diesem Kampf gegeneinander messen. Nur einer konnte siegen, doch wer?

Das Publikum applaudierte wild, nachdem die Finalisten die Arena betreten hatten. Shuu und Haruka verbeugten sich voreinander. Trotz der Gefühle, die sie füreinander empfanden, hatten sie sich versprochen keine Rücksicht auf den Anderen zu nehmen. So würde der Kampf fair bleiben und nicht von ihren Emotionen geleitet werden...

~*~ FLASH BACK BEGIN ~*~

Shuu starrte Haruka in ihr junges Gesicht. Diese erwiderte seinen Blick mit einem Ausdruck von Frage und Unwissenheit. Doch der Grünhaarige strich ihr sanft über die Wangen und hielt, mit zittrig, angespannter Hand, inne. Haruka fühlte seine Nervosität. „Shuu... Was ist los? Hat es etwas mit dem Finale zutun?“, wollte sie vorsichtig fragend wissen. Zunächst antwortete er ihr nicht, dann nickte Shuu. Haruka zog den Jungen noch weiter an sich heran. „Ich möchte nicht, dass unsere Gefühle etwas an dieser Situation ändern.“ Shuu schaute in ihre klugen Augen. „Trotzdem fair kämpfen, huh?“ Die Braunhaarige bejahte die Frage mit einem kurzen Nicken. „Erinnerst du dich an unseren Kampf im letzten Jahr, Shuu?“ Sie hörte, wie Shuu kurz auflachte. „Natürlich erinnere ich mich, Dummerchen.“ Haruka wich seinem Blickkontakt aus. „Ich möchte, dass wir unser Bestes geben - wie damals.“ Das Mädchen machte eine kurzweilige Pause. Shuu lachte leise in sich hinein. „Ich weiß, was du meinst.“, erwiderte er. „Und natürlich werden wir unser Bestes geben und uns

nicht von unseren Gefühlen irritieren lassen.“

Haruka strahlte regelrecht und fiel Shuu ein weiteres Mal um den Hals. „Hey, hey. Du erwürgst mich noch!“ Der Grünhaarige lachte ausgiebig. „Dann ist es also klar. Ich werde dich besiegen, Shuu!“ Dieser verzog seine Mundwinkel zu einem hochnäsigen Grinsen. „Wir werden sehen, Haruka.“ Nun wandte sich Shuu von ihr ab.

~~~ *FLASH BACK END* ~~~

Der Tag war gekommen, an dem beide Koordinatoren, Haruka und Shuu, im Finale gegenüber stehen würden. Im letzten Festival hatte Haruka ihren Rivalen in einem harten Kampf bezwungen. Doch nun hatte sich die Situation grundlegend verändert – für beide. Kurz bevor Haruka und Shuu in den Kampf gezogen waren, hatte er ihr ein Versprechen gegeben: Er würde keine Rücksicht auf sie nehmen, auch wenn er sie liebte. Haruka willigte ein und versprach Shuu sich ebenfalls nicht zurückzuhalten.

Das Rauschen des Applauses, den die Zuschauer ihnen spendeten, drang in ihren Ohren. Lilian, die Moderatorin, war genauso begeistert und diese Tatsache erhob sich besonders an ihrer Stimme. „Jetzt beginnt das Ereignis, worauf wir so lange wartet haben! Zwei hervorragende Koordinatoren haben sich bis hierhin mit ihren Pokémon durchgeschlagen. Wer wird wohl gewinnen?“ Die machte eine Drehung um sich selbst. „Und los geht’s, Leute! Haltet euch fest!“

Das war der Startschuss. Haruka und Shuu griffen nach ihren Pokébällen. Bevor sie ihre Pokémon riefen schauten sie sich noch einmal tief in die Augen. Dann erfüllte das Klicken der sich öffnenden Pokébälle die Arena. Das Publikum war nicht mehr zu halten.

„Psiana! Gallopa! On Stage!“, rief Haruka. Gallopa scharte auf dem sandigen Boden und neben dem feurigen Pokémon, erschien Psiana. „Absol und Vulnona!“, erwiderte Shuu. Neben Absol tauchte aus dem Lichtschein ein wunderschönes Vulnona, dessen Fell in der Sonne golden glänzte. Haruka schaute Shuus neues Pokémon überrascht an. Shuu, der anscheinend ihre Gedanken las, sagte mit ruhiger Stimme: „Dieses Pokémon habe ich für dieses Festival großgezogen.“ Haruka lächelte. So kannte sie *ihren* Shuu. Dieser gab nun den ersten Befehl an seine Pokémon weiter. „Absol, Eisenschweif und Vulnona, verwende Flammenwurf!“ Absols Schweif glühte auf, während es auf Gallopa zu stob. Sein neues Pokémon dagegen spie einen orangeroten Flammenwurf auf Psiana.

„Gallopa, schütze Psiana!“ Gehorsam sprang das Pokémon vor Psiana und der Flammenwurf konnte sein Ziel nicht verfehlen. Allerdings brach Gallopa die Flammen mit Leichtigkeit, sodass sie als Funkenregen zu Boden fielen. Nun griff Absol Harukas Feuer Pokémon an. „Angriff ist die beste Verteidigung! Furienschlag!“

Gallopa senkte sein Haupt und somit auch das gefährliche Horn. Als Absol in die Luft sprang um seinen Angriff auszuführen, wurde das hundeartige Pokémon regelrecht in der Luft abgefangen und auf den Boden geschleudert. Dann folgten erbarmungslose Schläge mit Gallopas Horn.

Shuu biss sich auf die Lippen. Haruka war tatsächlich um einiges stärker, als bei ihrem letzten Kampf. Doch Harukas neu gewonnene Stärke spornte den Grünhaarigen nur mehr an. „Vulnona, Kraftreserve!“ Das Fuchs Pokémon erschuf grünlich glühende Kugel, die einen weißen Schimmer aufwiesen. „Und jetzt Flammenwurf!“ Die Kugel färbten sich augenblicklich rötlich. Shuu machte mit dem Arm eine Bewegung, die nun auf Absol deutete. „Jetzt Klingensturm, Absol!“

Die Klinge an Absols rechten Gesichtshälfte schimmerte weiß auf, dann schoss eine

gewaltige Sichel auf die erhitzten Kraftreserve Kugeln. Die runden Objekte wurden vom Klingensturm zerfetzt und übertrugen die erwärmte Energie auf die verheerende Attacke. Die Attacke schleuderte Psiana gegen Gallopa und verursachte so, dass beide Pokémon auf den Boden fielen.

Shuu lächelte über das Ergebnis und zögerte nicht lange für einen weiteren Angriff. „Absol, benutze jetzt Aquawelle!“

Absols Umrisse wurden nun von einem Blauton durchzogen, die zu einer massigen Welle wurden und auf Harukas Team niedersauste.

Haruka atmete tief durch. „Halte das Wasser mit Psychokinese auf, Psiana!“ Durch Psianas kristallartigen Juwel an dessen Stirn, wurden die Psychokräfte des Pokémons frei und hielten die Welle auf. Es war, als ob die Zeit angehalten wurde.

Shuu traute seinen Augen nicht. Das kleine Pokémon, welches gerade mal fast einen Meter groß war, war im Stande eine riesige Welle mit Hilfe von seinen Psychokräften aufhalten. Doch was darauf folgte, erschütterte Shuu mehr den je. „Und hau ihm nun seine eigene Attacke um die Ohren!“

Psiana wurde in ein rötliches Licht getaucht, welches von ihrem Juwel ausging, und beförderte die Wassermasse in die entgegen gesetzter Richtung. Über Absols und Vulnonas Köpfen brach die Welle und beide Pokémon wurden an die Wand gedonnert. Shuu schien wie paralysiert zu sein. Er starrte auf Harukas Psycho Pokémon. Er hatte Psiana völlig unterschätzt, denn in den vorherigen Kämpfen, in den Haruka Psiana eingesetzt hatte, hatte sie nie Gebrauch dieser derartigen Kräfte gemacht.

„Gallopa, Bodycheck!“ Gallopa hetzte mit weiten Sprüngen auf Shuus Pokémon zu. Dieser lächelte amüsiert. „Absol, blende sie mit Blitz!“

Ein grelles Licht umfing das Pokémon, welches Gallopa und Psiana, inklusive Haruka, blendete. „Eisenschweif und Flammenwurf!“

Absol sprintete los und Vulnona schoss einen flammenden Strahl auf Harukas Team. Gallopa und Psiana hatten sich noch nicht von Absols vorherigem Angriff erholt und wurden von dieser Doppelattacke vollkommen überrascht.

„Gallopa! Psiana! Alles okay bei euch?“ Gallopa und Psiana regten sich langsam und erhoben sich schweratmig vom Boden. „Shuu, ich werde dir nicht kampflös das Feld überlassen.“ „Das erwarte ich nicht von dir.“, erwiderte dieser. „Aquawelle, Absol, los geht’s!“

Harukas Blick schnellte zu Gallopa. „Konter mit Feuersturm!“ Während Absol wieder Aquawelle ausführte, erschuf Gallopa den Feuersturm, dessen Hitze die Aquawelle verdunsten ließ. Dichter Nebel war das Ergebnis dieses Aufpralls der Attacken.

Haruka war mit diesem Resultat vollkommen zufrieden. Shuu dagegen war ratlos. Durch den dichten Nebel konnte er Haruka weder sehen noch voraussagen, welchen Angriff sie tätigen würde.

Der Grünhaarige erkannte schnell, dass das Mädchen dies hervorrufen wollte. Er hatte keine andere Wahl, als in die Defensive zu gehen. „Haltet eure Augen offen.“

Haruka kommunizierte in der Zwischenzeit mit Psiana in einem flüsternden Ton, was Shuu nicht hörte. „Psiana, spür Vulnona und Absol im Nebel auf.“

Psiana tat wie geheißen und sein geteilter Schweif durchschnitt die Luft. Die Barthaare vibrierten. „Schick ihnen mit Spukbällen Grüße!“, befahl Haruka nun. Shuu schrak auf und sein Blick schoss herum, doch der Nebel war zu dicht.

Überraschend schossen drei gleichgroße schattenartige Bälle auf Vulnona und Absol zu, die das Team einige Meter zurück warf. Shuu schaute in die Richtung aus denen die Spukbälle gekommen war und er glaubte, den Schatten Psianas zu sehen. „Absol,

Klingensturm!“ Absols Klinge leuchtete ein weiteres Mal auf und der darauf folgende Angriff wirbelte Psiana durch die Luft. Der Nebeneffekt des Klingensturmes war, dass sich der Nebel verzog.

Psiana rappelte sich schwermütig wieder auf. An dem Psycho Pokémon preschte plötzlich Gallopa vorbei und griff Vulnona mit Bodycheck. Beide Feuer Pokémon stemmten sich gegeneinander.

Kurz davor hatte Haruka ihrem Gallopa ein Zeichen zum Gegenangriff gegeben. Shuu hatte von der wortlosen Kommunikation nichts mitbekommen und war darum ziemlich überrascht. „Klingensturm!“ Absol warf wieder einen Klingensturm, der Gallopa von Vulnona hinfort drückte. „Und nun Aquawelle!“

Absol griff erneut unerwartet mit Aquawelle an – und dieses Mal war es das Ende von Gallopa.

Haruka erstarrte und blickte auf Gallopa, die entkräftet zu Boden glitt. „Es ist vorbei, Haruka.“, verkündete Shuu. „Vulnona, Feuersturm, los!“

Seine Stimme rüttelte Haruka wach. „Psychokinese!“, befahl sie ruhig. Psiana stoppte den Feuersturm kurz bevor dieser das Pokémon treffen konnte und leitete den Angriff zum Boden hin. „Schieß zwei Spukbälle gegen den Boden!“ Das Pokémon gehorchte und zwei Spukbälle sog die Nässe des Bodens auf.

„Absol, halte Psiana mit Eisenschweif auf!“, befahl der Grünäugige. Haruka grinste verschmitzt. Shuu tat, was sie erreichen wollte – er ließ Absol nah an Psiana herankommen. Ihr triumphierender Gesichtsausdruck ließ Shuu schmunzeln. War es das, was sie erreichen wollte? Doch es war zu spät, Haruka gab schon den Befehl, den Shuus Absol den Rest geben würde. „BLITZKANONE!!“, schrie Haruka.

Aus Psianas Juwel trat eine schwarze Kugel hervor, die von gelben Blitzen umgeben wurde. Die Energie der Blitzkanone steigerte sich in jeder Sekunde, und als Absol nah genug an Psiana herangekommen war, schleuderte das Psycho Pokémon die verheerende Attacke auf das Disaster Pokémon. Absol konnte weder ausweichen, noch die Attacke neutralisieren. Sein Pokémon wurde durch die halbe Arena gefegt bis sich die Blitzkanone von selbst auflöste – Absol war kampfunfähig.

Niedergeschlagen erkannte Shuu, dass die Spukbälle als Ablenkungsmanöver gedient hatten um ihn von der eigentlichen Attacke abzulenken. Ein kluger Zug von Haruka!

Nun riefen Haruka und Shuu ihre besiegten Pokémon zurück in die Pokébälle.

„Liebe Damen und Herren, dieser Kampf hat schon heroische Effekte angenommen und jetzt wird dieser als ein eins-gegen-eins Kampf fortgesetzt!“, rief Lilian.

Haruka warf einen kurzen Blick auf die Uhr, sie hatten nur noch eineinhalb Minuten Zeit. „Vulnona, Flammenwurf!“ Das Feuer Pokémon griff Psiana mit seinen Flammen an. „Ausweichen mit Ruckzuckhieb!“ Psiana sprang blitzschnell zur Seite und der Flammenwurf verfehlte das Pokémon knapp. Vulnona jedoch lenkte den Flammenwurf zur linken Seite und Psiana wurde doch noch getroffen.

„Spukball und Psychokinese!“ Spukball setzte Psiana wieder ein und verstärkte ihre Wirkung mit Psychokinese. Immer wieder ließ Psiana den Spukball Vulnona treffen und das Feuer Pokémon hatte keine Chance zu einem Gegenangriff. „Blitzkanone!“, befahl Haruka erneut. „Feuersturm!“, konterte Shuu.

Beide Pokémon setzten ihre stärksten Attacken gegeneinander ein. Beim Zusammenprall der Angriffe erschütterte eine heftige Explosion die Arena. Vulnona, als auch Psiana wurden in die Luft geschleudert und prallten gegen die harte Wand.

Die letzten Sekunden des Kampfes brachen nun an. Haruka und Shuu riefen geschockt nach ihren Pokémon. Als der Staub sich lichtete, waren beide Pokémon am Boden. Doch sie regten sich und versuchten mühsam auf die Beine zu kommen. Haruka und

Shuu feuerten ihre Pokémon mit tonlosen Stimmen an. Genau wie ihre Pokémon schwanden ihre Kräfte.

12, 11, 10, ... Ihre Pokémon kämpften mit der Schwerkraft. 9, 8, 7, ... Vulnona und Psiana waren wieder auf den Beinen. 6, 5, 4, ... Dann geschah es: Beide Pokémon fielen zeitgleich auf den Boden zurück. 3, 2, 1... Die Zeit war vorbei! Der Kampf beendet. Doch es war ein Unentschieden, beide Pokémon waren unfähig weiterzukämpfen. Auch dessen Trainer hatten keine Kraft mehr. Doch sie hielten sie vehement auf den Beinen.

„Ein Unentschieden? Sowas gab's noch nie!“, Lilian suchte Hilfe suchend zu den Juroren, die völlig aus dem Häuschen waren. Mr. Contesta ergriff das Wort zuerst: „Ein unvergesslicher Kampf. Ein Kampf, der uns in Erinnerungen sein wird. Darum zolle ich euch meinen Respekt. Ihr habt wunderbar gekämpft. Ihr habt Beide den Titel ‚Top Koordinator‘ verdient.“

Ohrenbetäubender Jubel brach aus. Haruka warf Shuu einen fragenden Blick zu. Der Grünhaarige ging zu Haruka, umschlang ihre Hüfte und verbeugte sich mit ihr zusammen vor dem Publikum.

Kurz nach dem Finale fand die Siegerehrung statt. Haruka und Shuu bestiegen gemeinsam das Podest. Die Juroren übergaben ihnen den Bänder Cup, der matt glänzte. Haruka und Shuu nahmen ihn zusammen entgegen. Sie lächelten sich glücklich an und Shuu hätte am liebsten geküsst, als sie ihn anstrahlte.

Die Teilnehmer, die Juroren und das Publikum klatschten Beifall. Haruka und Shuu umklammerten den Pokal und winkten den Zuschauern dankend zu. Ihre Blicke trafen sich und die Umklammerung verfestigte sich mehr.